

## LOGISTIK.NEWS NRW

Benutzername:   
 Password:

Sie haben noch keine Zugangsdaten?  
[Dann werden Sie Mitglied.](#)

### NEWS aus dem Logistikcluster „LogistikLand NRW“

#### Logistikland NRW auf dem Weg an die Spitze

In verschiedenen Standortrankings haben sich Regionen aus NRW auf den vorderen Plätzen festsetzen können. Mehr zum Logistikimage von NRW finden Sie in unserem „Thema des Monats“.

Auf dem diesjährigen deutschen Logistikkongress in Berlin vom 22.-24. Oktober wird das Logistikcluster NRW die Vorzüge des LogistikLandes NRW hervorheben. Unter dem Motto „Tegel wird zu NRW“ werden im Raum Tegel ausschließlich NRW-Unternehmen ausstellen – darunter die Clustermitglieder WM-Group, Hochtief Projektentwicklung, und Cologne Bonn Business. Natürlich finden Sie auch das Team des Logistikclusters NRW im Raum Tegel – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Im November wird das Logistikcluster NRW außerdem auf dem Logistik-Symposium des Bundesverbandes Materialwirtschaft Einkauf und Logistik als Aussteller dabei sein. Mitglieder des Clusters bekommen übrigens einen Rabatt auf den Eintritt – Hier können Sie Mitglied im Cluster werden [\[mehr\]](#).

#### Ihr Unternehmen auf der transport logistic 2009 in München

Das Land Nordrhein-Westfalen (Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie) bietet auch im nächsten Jahr eine Beteiligung an der europäischen Leitmesse der Logistik, der transport logistic in München, die vom 12. bis zum 15. Mai 2009 stattfindet, an.

Mit der Messebeteiligung in München soll der Logistikstandort NRW in seiner breiten Vielfalt und wirtschaftlichen Leistungskraft dargestellt werden. Auf dem Messestand werden Unternehmen aus allen Bereichen rund um das Thema Logistik berücksichtigt. Das Ministerium bietet kleinen und mittleren Logistikunternehmen aus NRW eine Beteiligung an der europäischen Leitmesse der Logistik auf einem Messestand mit hochwertiger Ausstattung und professioneller Gestaltung an.

So gehören gestaltete Firmenschilder, Pressearbeit, Druckwerke, Kommunikationseinrichtungen wie Telefon und Fax, genauso zum Umfang dieser Messebeteiligung, wie sämtliche Serviceleistungen von Catering, Übersetzungen für zweisprachige Veröffentlichungen, Betreuung durch Messehostessen bis zu Standreinigung und Bewachung.

Insgesamt erhalten etwa 10-15 Unternehmen aus NRW für eine finanzielle Eigenbeteiligung von 3.500 € zzgl. MwSt. eine hochwertige Außendarstellung ihres Unternehmens auf der wichtigsten Messe der Logistikbranche. Die Auswahl der Unternehmen, die am Gemeinschaftsstand des Landes Nordrhein-Westfalen teilnehmen, erfolgt unter Berücksichtigung folgender Auswahlkriterien:

- Firmengröße  
Das Angebot richtet sich ausschließlich an kleine und mittelständische Unternehmen aus NRW.
- Kooperation / Netzwerke  
Befinden Sie sich in Kooperationen oder Netzwerken mit anderen Unternehmen, die es Ihnen erst ermöglicht, Fullfillment-Lösungen für Ihre Kunden anzubieten?
- Innovationsgrad / Produktneuheit  
Verfügen Sie über ein neues Produkt, dass für die Logistik eine technische oder organisatorische Innovation darstellt und im Rahmen einer Messe präsentiert werden kann?
- Exponate  
Verfügen Sie über anschauliche Exponate, die bei Fachbesuchern Interesse wecken können?

Die Auswahl der Unternehmen erfolgt durch das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie NRW unter Beteiligung des Logistikclusters NRW. Diese Unternehmen werden für den Januar 2009 zu einem ersten Ausstellergespräch in das Ministerium für Wirtschaft, Mittelstand und Energie eingeladen.

Finden Sie sich in den Kriterien wieder? Dann bewerben Sie sich ab sofort mit dem vorgedruckten [Antwortfax](#).

Letzter Termin für eine Anmeldung ist der **10. November 2008**.

#### Über Logistik.NEWS NRW

Der Newsletter „Logistik.NEWS NRW“ ist auch weiterhin für jedermann kostenlos, allerdings erhalten die Mitglieder des Netzwerkes weitergehende Informationen zu den einzelnen News. In der Rubrik „Thema des Monats“ geht es diesmal über den Logistikstandort NRW auf dem Weg zum Nr.1 Standort. In der Rubrik „Logistik-NEWS aus Nordrhein-Westfalen“ finden Sie die wichtigsten Meldungen des Septembers zu Unternehmen aus NRW, Neuansiedlungen oder der Verkehrspolitik. Die Rubrik „News von Mitgliedern des Logistikcluster „LogistikLand NRW“ ist für Pressemitteilungen und Nachrichten der Clustermitglieder ebenfalls aus September reserviert. Die Rubrik „Ausschreibungen“ ist nur für Mitglieder des Clusters zu öffnen und enthält öffentliche Ausschreibungen aus den Bereichen Logistik / Logistik-IT.

Der nächste Newsletter erscheint voraussichtlich am 31. Oktober 2008.

## Aktivitäten

Sehr erfolgreich war unser Auftritt auf den Dortmunder Gesprächen am 9. und 10. September. Viele interessante Gespräche machten das LogistikCluster NRW weiter bekannt und brachten uns damit weiter ins Gespräch der Branche. Außerdem wurde im Rahmen der Abendveranstaltung der Dortmunder Gespräche zum 4. Mal der LOG-IT Award vergeben. Preisträger wurde in diesem Jahr Prof. Dr. Michael ten Hompel, Leiter des Fraunhofer Institutes für Materialfluss und Logistik in Dortmund. Der Preis würdigt das Engagement für die Logistik durch den Unternehmer, Wissenschaftler, Networker und Vordenker.

Die Informationstechnologie ist heute eine tragende Säule der Logistikwirtschaft. Die sich immer komplizierter darstellenden Warenflüsse in der globalisierten Wirtschaft kommen ohne eine Unterstützung durch die IT nicht mehr aus. Prof. ten Hompel versteht sich als ein Vermittler zwischen IT, Logistik und den Menschen, die in der Branche arbeiten. Als Institutsleiter des Fraunhofer Institutes in Dortmund, beschäftigt er sich unter anderem fortlaufend mit der Schnittstelle zwischen Logistik und IT. Das Internet der Dinge ist in seinem Kopf geboren worden, Logistik 2.0 heißt sein neuestes Projekt, mit dem er die Fachöffentlichkeit begeistert. Gleichzeitig ist Prof. ten Hompel auch immer Unternehmer gewesen, sei es in seiner ehemaligen eigenen Firma, der Gambit oder in anderen Aktivitäten der letzten Jahre. Er ist nicht nur als herausragender Redner bekannt, sondern versteht es auch ein aktives Networking um sich aufzubauen – sich mit anderen auszutauschen ist eine der herausragenden Eigenschaften des Dortmunders. Für sein Engagement und bisheriges Schaffen wird er jetzt mit dem zu vierten Mal verliehenen »Log-IT-Award« des Log-IT-Clubs geehrt.

Am 17. September startete unser Arbeitskreis zum Thema „Personal“ im Rahmen einer Zukunftswerkstatt beim Unternehmen Cretchmar Cargo in Düsseldorf. Weitere Arbeitskreise sind derzeit in den Bereichen „Handelslogistik“ und „Möbellogistik“ tätig, weitere sind in Vorbereitung. Die Arbeitskreise stehen vor allem für Mitglieder des Clusters zur Verfügung. Sie werden perspektivisch in unter anderem in größere Veranstaltungen zu den angesprochenen Themen führen. Falls Sie Interesse an einer Mitarbeit in den Arbeitskreisen haben, werden Sie [HIER](#) Mitglied im Logistikcluster NRW.

## Neue Mitglieder im Netzwerk

Im September konnten wir die Logistik-IT Unternehmen BNS GmbH aus Düsseldorf (Transportmanagement/Telematik, CRM, DMS) und Linogistix GmbH (RFID-Beratung / Realisierung) aus Dortmund als neue Mitglieder im LOG-IT Club und somit auch im Logistikcluster NRW begrüßen.

Wir bauen damit vor allem unsere Mitgliedschaften im Bereich Logistik-IT aus, sind aber natürlich weiterhin auch für Mitglieder in den Bereichen, Logistik, Industrie, Handel, Immobilien oder Wirtschaftsförderung offen.

Weitere Infos zu den im Cluster direkt organisierten Unternehmen finden Sie auch im Menüpunkt „[Vorstellung der Mitglieder](#)“ auf unserer Website.

Im Cluster sind somit nun über den LOG-IT Club über 65 Unternehmen organisiert. Sind Sie schon Mitglied der Community? Ein entsprechendes Anmeldeformular, sowie die Satzung des Vereins können Sie hier [HIER](#) herunterladen.

---

## **Thema des Monats**

### Logistikstandort NRW auf dem Weg zum Nr.1 Standort

Bei Gründung des LogistikClusters LogistikLand NRW im Februar 2008 wurde der neu geschaffenen Struktur ein Lenkungskreis zur Seite gestellt. Dieser Lenkungskreis besteht aus den Spitzen des LOG-IT Club und des VVWL und wird vom Wirtschaftsministerium NRW begleitet. Mitglieder des Lenkungskreises sind Matthias Löhr (Vorsitz), Hans-Georg Kusber, Manfred Boes und Hermann Grewer. Der Lenkungskreis hat vor allem die Aufgabe das Cluster auszurichten und die Clusterstrategie ständig zu überwachen und gegebenenfalls nach zu regeln. Auch die Zieldiskussion wird in diesem Gremium, das mehrmals im Jahr tagt, geführt.

Ein wesentliches Ziel, das der Lenkungskreis bereits bei der konstituierenden Sitzung formuliert hat ist, dass NRW als Logistikstandort Nr. 1 in Europa profiliert werden soll. Unter dem Motto „tue gutes und rede darüber“, soll das Cluster dafür sorgen, dass die Tatsache, dass NRW schon heute der stärkste Logistikstandort Deutschlands ist (u.a. höchste Absolute Logistikbeschäftigung, die meisten Logistikzentren...) in ein entsprechendes Image umgewandelt wird. Das Logistikportal NRW ist einer der Bausteine, die für diesen „Sinneswandel“ genutzt werden sollen, indem dort zunehmend Daten und Fakten zum Standort veröffentlicht werden.

Die Ausgangsposition für dieses ambitionierte Ziel des LogistikLandes NRW sind nicht schlecht. Zwei Standortrankings, die in diesen Wochen veröffentlicht wurden, zeigen die schon heute gute Positionierung des Standortes.

Im Rahmen des monatlichen SCI/Logistikbarometers wird in jedem Jahr im August ein Standortranking durchgeführt. Über 200 Entscheider der Logistikbranche werden darin nach dem „dynamischsten“ Logistikstandort in Deutschland gefragt. In allen vier bislang durchgeführten Standortrankings belegte Hamburg getrieben durch den boomenden Containerverkehr den ersten Platz im Ranking. Fasst man die in der Befragung genannten NRW-Standorte „Ruhrgebiet“ und „Köln-Bonn“ zusammen, liegt NRW als Standort jedoch nur ganz knapp hinter dem führenden Hamburg auf dem zweiten Platz, das in diesem Jahr deutlich an Dynamik verloren hat.

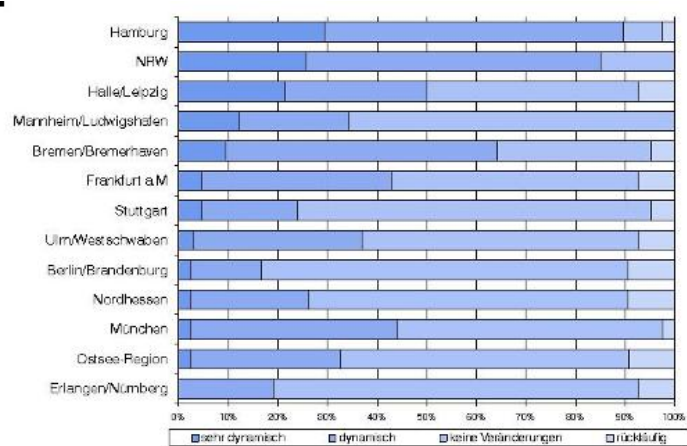
In dem Standortranking der Zeitschrift Log. aus dem Deutschen Verkehrsverlag, das in Heft 4/2008 veröffentlicht wurde, konnte sich die Region Rhein/Ruhr sogar vor allen anderen Regionen in Deutschland platzieren. Infrastrukturelle Anbindung, Nähe zu Produktionsregionen und Konsumenten, internationale Gateway- und Drehkreuzfunktionen sowie Mietpreise und Lohnniveau waren die wesentlichen Kriterien dieses Rankings.

Die Region Rhein/Ruhr, zwischen Marl im Norden und Bonn im Süden, Moers im Westen und Hamm im Osten punktete vor allem durch die hervorragende infrastrukturelle Ausstattung und die Nähe zu den Märkten (Produktionsstandorte und Konsumenten). Insbesondere die Lagegunst mit dem Rhein und den Kanälen als Besonderheit und die Hinterlandfunktion für die Häfen Rotterdam und Antwerpen machen diese Region im Herzen NRWs zu einer prädestinierten Logistikregion. Ebenfalls erwähnenswert war den Machern des Rankings der Flughafen Köln-Bonn, der als zweitgrößter Frachtflughafen Deutschlands gilt.

Als Schwächen wird die teilweise überlastete Infrastruktur, das teilweise hohe Lohnniveau (insbesondere in Köln und Düsseldorf), sowie die nachlassende Bedeutung der Region als Produktionsstandort genannt.

NRW kann sich somit in beiden Rankings deutlich vor anderen starken Standorten in Deutschland beispielsweise in Baden-Württemberg, Hessen, Bayern oder den neuen Bundesländern platzieren. Damit ist ein erster Etappensieg auch für das Cluster bereits erreicht. Gleichzeitig muss im LogistikLand NRW aber alles für eine weiterhin dynamische Logistik-entwicklung getan werden, sei es mit der weiteren Ausweisung von Logistikflächen auch in Kerngebieten oder mit einem insgesamt noch positiveren Investitionsklima für Logistik.

Das Logistikcluster NRW arbeitet daher an der aktiven Aufklärung von Politik und Bürgern zu den Belangen, Daten und Fakten der Branche um aktiv an der Imageverbesserung der Logistikbranche im Land mitzuwirken – immerhin war das einer der positiven Punkte im Rahmen des Rankings der Zeitschrift Log.



## Termine

01. Oktober 2008

ClusterTreff Logistik.NRW, Gladbeck (Interne Clusterveranstaltung)

16. Oktober 2008

Chancen durch Logistik und den notwendigen Rahmenbedingungen für die Branche, NRW.Invest, Düsseldorf

22.-24. Oktober 2008

Deutscher Logistik Kongress, Berlin

31. Oktober 2008

NRW-Hafenkonzept, Düsseldorf

Oktober/November 2008

BranchenForum Möbellogistik, OWL (Termin folgt)

10.-12. November 2008

BME-Symposium, Berlin

19. November 2008

3rd Wednesday, LOG-IT Stammtisch, Dortmund

03. Dezember 2008

ClusterTreff Logistik.NRW (Interne Clusterveranstaltung)

## Hafenkonferenz Nordrhein-Westfalen: Binnenhäfen als moderne Logistikdrehscheiben

Für die Binnenhäfen in Nordrhein-Westfalen bietet das anhaltende Wachstum der globalen Warenströme große Entwicklungschancen. Das fortgeschriebene Hafenkonzept 2008 des Landes Nordrhein-Westfalen benennt die idealen Voraussetzungen und Potenziale der Binnenhäfen, um als leistungsfähige Logistikdrehscheiben eine Schlüsselrolle im Umschlag der Güter zu übernehmen.

Das Land Nordrhein-Westfalen lädt ein zur

**NRW-Hafenkonferenz  
am Freitag, 31. Oktober 2008, 10.00 bis 16.00 Uhr,  
Maritim Hotel Düsseldorf,  
Maritimplatz 1, 40474 Düsseldorf.**

Gemeinsam mit Ihnen wollen wir in Vortragsforen, Workshops und Podiumsdiskussionen die Handlungsoptionen für die Hafenstandorte in Nordrhein-Westfalen, die wir u.a. in der Fortschreibung unseres Wasserstraßen- und Hafenkonzepts formuliert haben, näher beleuchten.

**Die Hafenkonferenz** will diese Entwicklung aktiv vorantreiben. Gemeinsam mit Ihnen wollen wir in Vortragsforen und

Podiumsdiskussionen die Handlungsmöglichkeiten der Hafenstandorte in Nordrhein-Westfalen diskutieren.

**Ziel der Veranstaltung** ist es, die Binnenhäfen in Nordrhein-Westfalen künftig entsprechend ihrem hohen Potenzial zu nutzen. Dazu wollen wir gemeinsam mit Ihnen konkrete Umsetzungsvorschläge erarbeiten.

#### **Anmeldung**

Ministerium für Bauen und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen  
Jürgensplatz 1  
40219 Düsseldorf  
[NRW-Hafenkonferenz@mbv.nrw.de](mailto:NRW-Hafenkonferenz@mbv.nrw.de)

#### **Weitere Informationen**

CP/COMPARTNER  
Jochen Plückelmann  
Telefon: 0201 1095-174

---

#### **Logistik-NEWS aus Nordrhein-Westfalen**

Um mehr zu erfahren melden Sie sich bitte an.

##### Von Gummibärchen und Gabelstaplern

Köln. Im Rahmen ihrer Vorlesung „Lagerlogistik“ bei Prof. Dr. Heinz Walterscheid waren angehende Logistikmanager der Brühler Europäischen Fachhochschule (EUFH) im August zu Gast im Haribo-Zentrallager in Köln-Eifeltor. [\[mehr\]](#)

##### Lehnkering übernimmt Standort von Bayer CropScience

Duisburg/Wolfenbüttel. Mit Wirkung zum 1. September 2008 übernimmt Lehnkering den Standort Wolfenbüttel von Bayer CropScience. [\[mehr\]](#)

##### Trans-o-flex erweitert Netzkapazität

Herford/Weinheim. Mit einer Investition von 13 Mio. Euro verstärkt die Logistikgruppe Trans-o-flex am Standort Herford in Ostwestfalen ihr deutsches und europäisches Distributionsnetzwerk. [\[mehr\]](#)

##### Neues Containerterminal für Neusser Hafen

Neuss. Die Reederei Maerks-Line baut ein neues Containerterminal im Neusser Hafen. [\[mehr\]](#)

##### Neues Logistikzentrum für Bielefeld

Bielefeld. Die Parker Hannifin-Gruppe baut ein neues Logistikzentrum im Bielefelder Stadtteil Oldentrup. [\[mehr\]](#)

##### Amada investiert 30 Millionen Euro in Haan

Haan. Der Amada Konzern baut für 30 Mio. Euro sein neues „Solution Center“ in Haan. [\[mehr\]](#)

##### Westfalia erweckt den „Aviator“ zum Leben

Borgholzhausen. Das Intralogistikunternehmen Westfalia vermarktet die flurfreien Regalfahrzeuge, die bisher als „TransFaster“ bekannt waren, von nun an unter der eigenen Bezeichnung „Aviator“. [\[mehr\]](#)

##### Schmitz Cargobull baut Marktführerschaft aus

Horstmar. Der Trailerhersteller Schmitz Cargobull hat im Geschäftsjahr 2007/08 den Umsatz um 25 Prozent gesteigert. [\[mehr\]](#)

##### Kühne + Nagel: Neues Logistikcenter in Bielefeld

Bielefeld. Kühne + Nagel hat sein neues Logistikzentrum in Bielefeld offiziell eröffnet. [\[mehr\]](#)

##### Salt Solutions gründet neuen Geschäftsbereich

Düsseldorf. Salt Solutions hat jetzt mit seinem neuen Geschäftsbereich „Business Consulting Logistik“ die Leistungsangebote für Prozess- und IT-Beratung am Standort Düsseldorf gebündelt. [\[mehr\]](#)

##### Neuer Fahrsimulator für Binnenschiffer in Duisburg übergeben

Duisburg. Junge Binnenschiffer können auf einem neuen Fahrsimulator für die Fahrt auf Rhein und Ruhr trainieren. [\[mehr\]](#)

##### Wincanton erweitert Kölner Standort

Köln. Der Logistikdienstleister Wincanton baut seinen Standort in Köln aus. [\[mehr\]](#)

##### Rethmann klärt Niehues-Nachfolge

Holzwickede. Der Aufsichtsrat der Rethmann AG & Co. KG, der Muttergesellschaft des Logistikdienstleisters Rhenus, hat auf einer Sitzung einstimmig Reinhard Lohmann als neuen Vorstandsvorsitzenden berufen. [\[mehr\]](#)

##### TNT Express schließt Pilotprojekt erfolgreich ab

Düsseldorf. Wenn die Transportnetze von TNT Express standardisiert sind, sollten die Sicherungsnetze nicht zurückstehen. [\[mehr\]](#)

##### TimoCom und ÖKTV vereinbaren enge Zusammenarbeit

Düsseldorf. TimoCom Soft- und Hardware GmbH und die ÖKTV - Österreichische Kleintransportunternehmer Vereinigung - kooperieren seit Anfang August dieses Jahres. [\[mehr\]](#)

##### Binnenschiffer fordern erweiterte Ausbildung

Bonn. Die wachsende Zahl an Schwergütern, die aufs Wasser verladen werden, stellt Deutschlands Binnenschiffer vor immer größere Herausforderungen. [\[mehr\]](#)

Stockmeier wird 24plus-Netzwerkpartner

Hauneck/Bielefeld. Die Stockmeier Logistik GmbH aus Bielefeld wird Systempartner der Stückgutkooperation 24plus Logistics Network. [\[mehr\]](#)

Holtzbrinck kauft zwölf PIN-Gesellschaften

Köln/Berlin. Die Verlagsgruppe Holtzbrinck übernimmt zwölf Gesellschaften des angeschlagenen Postdienstleisters PIN Group. [\[mehr\]](#)

Neues Wilo-Logistikzentrum in Unna eingeweiht

Unna/Dortmund. Im Beisein zahlreicher Gäste aus Wirtschaft, Politik und Medien fand am 26. September 2008 die offizielle Eröffnungsveranstaltung für das neue Logistikzentrum Wilo in Unna statt. [\[mehr\]](#)

Düsseldorf richtet unter Protest eine Umweltzone ein

Düsseldorf. In der Landeshauptstadt soll trotz großer Bedenken zum 1. April kommenden Jahres eine Umweltzone eingeführt werden. [\[mehr\]](#)

Bonta baut Logistikzentrum mit Kleiderschranksystem

Hamminkeln. In Hamminkeln direkt an der Autobahn A3 errichtet das Damenmode-Unternehmen Bonita zurzeit ein Hochregallager. [\[mehr\]](#)

Europart führt Wamas ein

Werl. Im Logistikzentrum der Europart Tochter bmb logistik GmbH in Werl wird künftig beleglos kommissioniert. [\[mehr\]](#)

Kombi-Terminal Bönen erhöht die Umschlagkapazität

Bönen. Im Kombi-Terminal Bönen ist die zweite Ausbaustufe in Betrieb gegangen. [\[mehr\]](#)

**NEWS von Mitgliedern des Logistikcluster „LogistikLand NRW“**Weiche Erfolgsfaktoren bei der Suche nach logistischen Fachkräften

Herne. Werner Geilenkirchen, in der Geschäftsleitung bei HERZIG, der Spezialagentur für Logistikmarketing und Mitglied im LOG-IT Club, hat auf dem QualifizierungsForum Logistik am 25. September über „weiche Erfolgsfaktoren bei der Suche nach logistischen Fachkräften“ gesprochen. Unter dem Titel „Schneewittchen gegen Königin“ informierte sein Vortrag über ganz pragmatische Kommunikationsmöglichkeiten für Logistikdienstleister und Spediteure. Der Fachkräftemangel in der Logistik nimmt teils bedrohliche Ausmaße an. Das last mile logistik netzwerk hat sich diesem Thema deshalb in einem speziellen Qualifizierungs-Forum unter der Überschrift, „Spieglein, Spieglein an der Wand - wer ist das attraktivste Logistik-Unternehmen im Land?“ aktiv angenommen.

NRW.INVEST mit neuer Tochtergesellschaft

Düsseldorf/Chicago. NRW.INVEST ist in Chicago mit einer neuen Tochtergesellschaft vertreten. Die NRW.INVEST LLC betreut den strategisch wichtigen nordamerikanischen Markt und unterstützt US-amerikanische und kanadische Firmen bei ihrem Schritt nach Nordrhein-Westfalen. Das Büro hat im Juni die Arbeit aufgenommen. Der Bestand der Direktinvestitionen aus dem Land der unbegrenzten Möglichkeiten betrug in Nordrhein-Westfalen zum Jahresende 2006 rund 16,6 Mrd. Euro. Heute sind mehr als 600 US-Firmen zwischen Rhein und Weser ansässig. Mit rund 170.000 Mitarbeitern erwirtschaften sie einen Jahresumsatz von 53 Mrd. Euro und sind aus dem nordrhein-westfälischen Wirtschaftsleben nicht mehr wegzudenken. Die Leitung der neuen Nordamerika-Organisation obliegt Dr. John Gatto.

Schiene, Wasser oder Straße?

Dortmund. Ist der LKW die günstigste Alternative, um die Erdbeeren aus Spanien nach Hamburg zu bringen? Oder wäre es besser, für Teilstrecken Bahn oder Schiff zu nutzen? Solche Fragen beantwortet eine Software, die Forscher am Fraunhofer-Institut für Materialfluss und Logistik IML in Dortmund entwickelt haben. Die neue Software ermittelt die kostengünstigsten, schnellsten oder umweltschonendsten Transportmöglichkeiten. Das System rechnet verschiedene Varianten durch und optimiert wahlweise auf Kosten, Zeit oder künftig auch Umweltbilanz. Dabei berücksichtigt es auch Zeit und Kosten, die beim Terminalumschlag anfallen. Ein Beispiel: Je weniger Waggons eine Lok zieht, desto teurer ist der Transport. Für die Kosten- und Zeitoptimierung gibt es bereits einen Prototypen, nun weiten die Forscher die Algorithmen auf die Umweltbilanz aus. Künftig sollen die Informationen online abrufbar sein, dann kann man etwa geänderte Schiffsfahrpläne sofort berücksichtigen.

Veranstaltung zur "Dualen Fachhochschulausbildung"

Unter dem Motto "Was tun gegen Fachkräftemangel?" hatte die WFG Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Heinsberg mbH ins CMC Carolus-Magnus-Centrum in Übach-Palenberg eingeladen. Professoren von der Fachhochschule Aachen und der Hochschule Niederrhein informierten Unternehmer über die Möglichkeiten, mit der Dualen Fachhochschulausbildung qualifizierte Mitarbeiter zu gewinnen und an sich zu binden. Dabei vollzieht sich das Studium parallel zur Berufsausbildung im Unternehmen und erfolgt demzufolge sehr praxisorientiert.

Das Wunder von Duisburg

Duisburg. Auf dem Logport-Gelände in Rheinhausen feierten hochrangige Wirtschafts- und Politikvertreter gemeinsam mit der Hafenspitze den zehnten Geburtstag eines Erfolgsmodells. Selten erlebte die Öffentlichkeit Duisburgs Hafenchef Erich Staake so locker, fröhlich und persönlich, wie bei der Zehn-Jahr-Feier „seines „Logistiklandes“. Denn im Festzelt an der Marseiller Straße widmete er nicht nur seinen hochrangigen Festgästen seine Aufmerksamkeit, sondern ausdrücklich auch seinen Mitarbeitern, die den Erfolg möglich gemacht haben. 3.000 Menschen haben hier unter anderem durch ein großes Förderprogramm der Duisburger ARGE Arbeit gefunden, 1.000 werden noch dazu kommen, wenn die ansässigen Firmen ihre angedachten Erweiterung realisiert haben. Und das alles ist in einem Zeitraum von zehn Jahren geschehen und damit doppelt so schnell wie ursprünglich geplant. Rüttgers sprach vom „Wunder von Duisburg“. Seit nunmehr 292 Jahren, sei Logistik für Duisburg wieder eine wichtige Wirtschaftskraft.

Rhenus kauft ein - Archivdepot Leipzig übernommen

Holzwickede/Leipzig. Der Logistikdienstleister Rhenus hat rückwirkend zum 1. Januar den Leipziger Archivierungsspezialisten Archivdepot Leipzig GmbH übernommen. Damit solle das Netz von Sicherheitsarchiv-Standorten in Ostdeutschland erweitert werden, teilte das Unternehmen in Holzwickede mit. Das Archivdepot lagert Geschäftsunterlagen für Kunden aus der öffentlichen Verwaltung, der Auto- sowie weiterer Branchen. Ende 2007 belief sich der gelagerte Aktenbestand auf 52 Kilometer Länge. Zu Geschäftszahlen der Leipziger Firma sowie dem Kaufpreis wurden keine Angaben gemacht.

W.I.S. Sicherheit + Service GmbH & Co KG wächst weiter

Köln. W.I.S. wächst weiter und baut mit dem Zukauf des Sicherheitsdienstleisters Zentus seine Präsenz in Thüringen und Sachsen weiter aus. Rückwirkend zum 1. Januar 2008 hat die W.I.S. Sicherheit + Service GmbH & Co KG sämtliche Gesellschaftsanteile an der Zen-tus Objektschutz GmbH und Zentus Vermögensverwaltung GmbH übernommen. Die Übernahme von Zentus ist ein weiterer Schritt im konsequenten Wachstumskurs der W.I.S. Das Unternehmen will vom Wachstum in der Branche überdurchschnittlich profitieren und rechnet für 2008 mit einem Umsatz von rund 117 Mio. Euro. Darüber hinaus baut W.I.S. mit dem Kauf von Zentus seine Präsenz in Thüringen weiter aus.

GebäudeSpezielle StrategieWorkshops für Logistikfirmen

Köln. Herzig Marketing Kommunikation, Spezialagentur für Logistikmarketing, bietet indivi-duelle StrategieWorkshops an, die speziell auf die Herausforderungen kleiner und mittelständischer Unternehmen (KMU) aus der Logistik- und Transportbranche zugeschnitten sind. Um eine vertrauliche und individuelle Zusammenarbeit mit Inhaber, Geschäftsführer sowie dem Marketing- und Vertriebsverantwortlichen zu sichern, ist der HERZIG Strategie-Workshop als Einzelworkshop konzipiert. Gemeinsam wird ein strategisches Grundgerüst für das Unternehmen auf- oder ausgebaut. Das Ergebnis sind konkrete Handlungsempfeh-lungen unter Berücksichtigung der operativen Herausforderungen moderner Supply Chains und der speziellen Anforderungen bei der Vermarktung von Dienstleistungen. Ziele, Teil-nehmerkreis und Inhalte des Workshops werden vorab spezifiziert, Fragen und kleinere Aufgabenstellungen an die Teilnehmer zur Vorbereitung übermittelt. Details zum Strategie-Workshop und Informationen zu den Förderrichtlinien unter <http://www.herzigmarketing.de/herzig-leistung/strategieworkshop/>.

LogoS von Gigaton jetzt auch als SaaS

Viernheim. Der Logistiksoftware-Anbieter Gigaton stellt sein Warehouse-Management-System LogoS nun auch als SaaS-Anwendung (Software as a Service) bereit. Der Zugang zur neuen Plattform wird nicht mehr über Lizenzvereinbarungen geregelt, sondern über ein nutzungsbezogenes Abrechnungsmodell. Diese an der Anzahl der getätigten Transaktionen orientierten Kosten beinhalten die Software- und Servernutzung sowie die Wartung der Serversysteme.

Trauer um Rhenus-Chef Hermann Niehues

Holzwickede/Münster. Hermann Niehues, Vorstandsvorsitzender von Rhenus, ist tot. Der 61-Jährige kam bei einem Reitunfall ums Leben. Niehues, der auch Vorstandsvorsitzender der Rhenus-Muttergesellschaft Rethmann war, trat 1978 in das Unternehmen Rethmann als Ge-schäftsführer ein. 1992 wurde er zum Vorstandsvorsitzenden von Rethmann ernannt. Zugleich war er Aufsichtsratsvorsitzender der Sparten-gesellschaften Saria und Remondis. Das Unternehmen Rhenus führte Niehues als Vorstandsvorsitzender direkt. Vor seinem Tod lebte Niehues in Münster.

Neuer Acquisitions Director Logistics bei Goodman Deutschland

Düsseldorf. Goodman Deutschland ernennt Arndt Rellecke zum neuen Acquisitions Director Logistics. In dieser Funktion ist er seit dem 1. September 2008 für Strategie und Abwicklung von Übernahmen von Logistikimmobilien in ganz Europa und somit für die Wertsteigerung des Goodman European Logistics Fund (GELF) im Interesse aller Stakeholder verantwor-lich. Er arbeitet von dem Goodman Büro in Düsseldorf aus. Arndt Rellecke (41) verfügt über umfangreiche Erfahrung in den Bereichen Verkauf und Akquisitionen. Zu Goodman wechselte er von der DEKA Immobilien GMBH, ehemals WestInvest GmbH, wo er seit 2000 im Bereich Akquisition für Belgien, Deutschland, Frankreich und die Niederlande tätig war. Ab 2002 leitet er den Transaktionsbereich Deutschland, von 2005 bis 2007 zusätzlich den Auslandsbereich.

---

**Ausschreibungen**

Die Ausschreibungen sind den Mitgliedern des Logistikclusters „LogistikLand NRW“ vorbehalten!

Hier können Sie sich anmelden. [\[mehr\]](#)

---

**Quellenverzeichnis**

Aero International  
Berufs Kraftfahrer Zeitung  
Der Fernfahrer  
Deutsche Verkehrszeitung  
dhf-magazine  
Euro Cargo  
Fischers Gütertransport Nachrichten  
Fracht + Materialfluss  
Frachtdienst  
Gefahrgut Profi  
Güterverkehr  
Handelsblatt  
Ident  
Internationales Verkehrswesen  
Internet Securities Businesswire  
Internationale Transport Zeitschrift  
Schiffahrt und Technik  
KFZ-Anzeiger  
KEP-aktuell  
Logistik für Unternehmen  
Logistik Heute  
Logistik Inside  
Maschinenmarkt  
RFID-Forum  
Trans Aktuell

Verkehrs Rundschau  
Verkehrsblatt

---

## Impressum

LOGISTIK.NEWS NRW wird vom LOG-IT Club e.V. erstellt und herausgegeben. Bei Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie von den unten genannten Partnern oder im Internet unter [www.logistik.nrw.de](http://www.logistik.nrw.de)

SCI Verkehr GmbH  
Peter Abelmann  
Leiter Logistik  
Vor den Siebenburgen 2  
50676 Köln  
Tel.: 0221 - 931 78-11  
Fax: 0221 - 931 78-78  
E-Mail: [p.abelmann@sci.de](mailto:p.abelmann@sci.de)  
Internet: [www.sci.de](http://www.sci.de)

Verband Verkehrswirtschaft und Logistik Nordrhein-Westfalen e.V.  
Dr. Christoph Kösters  
Hauptgeschäftsführer  
Tel.: 0251 - 6061-410  
Fax: 0251 - 6061-414  
E-Mail: [verband@vwl.de](mailto:verband@vwl.de)  
Internet: [www.vwl-transport.de](http://www.vwl-transport.de)

---

## Verantwortlich für LOGISTIK.NEWS NRW:

Stefan Schütz  
LOG-IT Club e.V.  
Geschäftsstelle  
Märkische Straße 120  
44141 Dortmund  
Tel.: 0231 - 5417-193  
Fax: 0231 - 5417-387

Aktiv unterstützt wird das Logistikcluster von der Europäischen Union und der Landesregierung NRW.

Alle Angaben bzw. Aussagen sind sorgfältig recherchiert, für die Richtigkeit wird jedoch keine Gewähr übernommen. Gültig sind ausschließlich die Aussagen der vollständigen Artikel der vorstehend angegebenen Quellen.

Die Vervielfältigung von Informationen oder Daten, insbesondere die Verwendung von Texten oder Textteilen bedarf der vorherigen Zustimmung des Logistikcluster NRW.

Herausgegeben am 30.09.2008

Die nächsten LOGISTIK.NEWS NRW werden voraussichtlich am 31.10.2008 erscheinen.

Gerne veröffentlichen wir die Pressemitteilungen unserer Mitglieder. Falls Sie eine entsprechende Meldung haben, können Sie sich direkt ans uns wenden. Auch interessante Fachartikel aus Ihrem Hause können wir in der Rubrik „Thema des Monats“ unterbringen.



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

„Europa – Investition in unsere Zukunft“

Ministerium für Wirtschaft,  
Innovation und Energie  
des Landes Nordrhein-Westfalen

